



Die Spiele:

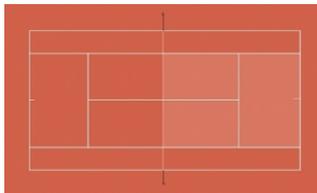
Im Tennis gibt es das Einzel, das Doppel und das Mixed. Beim Einzel spielt auf jeder Seite ein Spieler, beim Doppel spielen auf jeder Seite des vom Netz geteilten Tennisplatzes zwei Spieler. Mixed spielen unterschiedliche Geschlechter.

Ziel des Spiels:

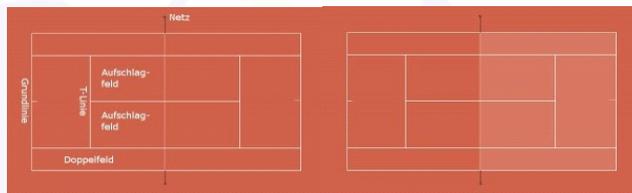
Tennis ist rein regeltechnisch das Gewinnen. Beim Tennis gewinnt man, wenn man mehr Sätze als der Gegner gewinnt. D reichen grundsätzlich zwei Sätze aus. Daher spielt man maximal drei Sätze.

Der Punkterwerb:

Um einen Satz zu gewinnen, muss man Punkte gewinnen. Einen Punkt macht man immer dann, wenn der Gegner den Ball nicht im gültigen Spielfeld platzieren kann. Man versucht daher den Ball so im gültigen Spielfeld des Gegners zu platzieren dass dieser nicht mehr gültig zurückspielen kann. Dafür ist die erste Bodenberührung des Balles maßgeblich. Im Einzel ist der gültige Bereich für die erste Bodenberührung des Balles hell hervorgehoben:



Gültige Spielfläche auf der gegnerischen Seite im Einzel



Beim Doppel/Mixed kommen zur gültigen Spielfläche jeweilige Doppelfelder hinzu

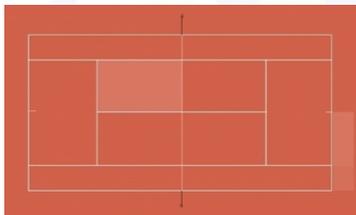
Ein Spieler kann den Ball (außer beim Rückschlag des Aufschlags) auch vor dieser ersten Bodenberührung (direkt aus der Volley) oder spätestens nach der ersten Bodenberührung zurückspielen. Beim Rollstuhltennis sind maximal zwei Bodenberührungen vor dem Schlag gestattet. Berührt der Ball nach der gültigen ersten Bodenberührung den Zaun oder eine andere feste Einrichtung, gilt das als zweite Berührung und Punkt. Ein Rückschlag danach ist nicht mehr gültig.

Der Spielablauf:

Für den Spielablauf und das Zählen (Details zur Zählweise im Tennis) gibt es nun genaue Abläufe. Je nachdem wird unterschiedlich gezählt und es gelten unterschiedliche Spielflächen als gültig.

Aufschlag

Jedes Spiel um einen Punkt wird mit dem Aufschlag („Service“) eröffnet. Wer beginnt entscheidet vor der Partie das Los. Ein Spieler schlägt nun auf, der Gegenspieler schlägt zurück („returniert“). Dabei erfolgt der Aufschlag hinter der Grundlinie auf immer in das vordere, diagonal gegenüberliegende Feld („Aufschlagfeld“). Man beginnt dabei immer von der rechten Seite



Tennisplatz Spielfläche beim Aufschlag

Je nach Einzel oder Doppel/ Mixed definiert sich der erlaubte Ausführungsraum hinter der Grundlinie (farblich abgesetzt) der Aufschlagenden. D.h. wenn das Doppelfeld mitzählt (Doppel und Mixed) darf man auch in der gedachten Verlängerung der äußeren Linien aufschlagen. Im Doppel und Mixed kann zu Satzbeginn auch frei festgelegt werden, welcher Spieler mit dem Aufschlag beginnt. Ist das gleiche Team dann wieder mit Aufschlag an der Reihe, muss der andere Spieler aufschlagen. Der Aufschlagende darf erst ab dem Treffpunkt des Balles das Spielfeld betreten. Kann er den Ball nicht im gültigen Aufschlagfeld platzieren (die Begrenzungslinien rechnen übrigens immer zu dem jeweils gültigen Feld), hat er noch einen zweiten Versuch, den sogenannten „zweiten Aufschlag“. Schafft er es abermals nicht damit in das Aufschlagfeld zu treffen, erhält der Gegner einen Punkt. Das bezeichnet man als Doppelfehler. Berührt der Aufschlag die Netzkante und landet im Anschluss dennoch im gültigen Aufschlagfeld, wird der Aufschlag wiederholt ansonsten Fehler. Landet der Aufschlag im gültigen Feld wird nun auf das ganze Spielfeld (im Doppel und Mixed inkl. der äußeren Linien) der Punkt ausgespielt. Danach schlägt man spiegelverkehrt von der linken Seite in das diagonal gegenüberliegende andere Aufschlagfeld auf usw.

Zählweise

Man muss wie eingangs erwähnt einen Satz gewinnen. Dazu muss man normal 6 Aufschlagsspiele (eigene oder die des Gegners) gewinnen. Dazu muss man bei einem Aufschlagsspiel als erster 4 Punkte machen bevor der Gegner auch 3 Punkte macht. Dann gewinnt der das Aufschlagsspiel, der zwei Punkte Vorsprung schafft. (Details zur Zählweise mit allen Ausnahmen und Besonderheiten sind ausgegliedert.)

